

Einwilligungserklärung und Datenschutzerklärung nach der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27.04.2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (Datenschutz-Grundverordnung)



Der Schutz Ihrer persönlichen Daten hat für die Stadt Bielefeld einen hohen Stellenwert. Mit der nachfolgenden Datenschutzerklärung werden Sie darüber informiert, was personenbezogene Daten sind, zu welchem Zweck und auf welcher Rechtsgrundlage die Verarbeitung erfolgt, wie lange Ihre Daten gespeichert werden, welche Rechte Sie nach der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) haben und wer die Verantwortlichen für den Datenschutz sind.

Was sind personenbezogene Daten?

Personenbezogene Daten sind Informationen, die Ihre Person betreffen. Darunter fallen Angaben wie Name, Adresse, Geburtsdatum und -ort, Bankverbindungsdaten, Angaben zu Kindern und Ehe- und Lebenspartnern sowie Kontaktdaten.

Für welchen Zweck und auf welcher Rechtsgrundlage erfolgt die Verarbeitung?

Eine Verarbeitung personenbezogener Daten ist nur zulässig, wenn Sie in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten eingewilligt haben oder die Verarbeitung aufgrund einer Rechtsgrundlage ohne Ihre Einwilligung zulässig ist.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten durch die öffentliche Verwaltung erfolgt in der Regel aufgrund einer Rechtsgrundlage. Eingeschlossen ist hier auch die Verarbeitung u. a. für statistische Zwecke, wissenschaftliche oder historische Forschungszwecke. In Einzelfällen ist jedoch für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten Ihre Einwilligung nach Art. 6 Absatz 1 Buchstabe a DSGVO erforderlich.

Um Ihre Daten aufnehmen zu können, benötige ich Ihre Einwilligung in die Verarbeitung der personenbezogenen Daten. Daher bitte ich Sie um Ihre Zustimmung.

Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Ihre Daten werden gelöscht oder gesperrt, sobald der Zweck der Speicherung entfällt. Die Speicherdauer wird auch davon beeinflusst, welches Interesse bei Ihnen besteht, nach Abschluss der eigentlichen Angelegenheit noch Auskunft über das Verfahren zu erhalten. Weiterhin müssen Ihre Daten noch für die Prüfung durch vorgesetzte Dienststellen (z. B. Gemeindeprüfungsamt) zur Verfügung stehen. Die Daten werden bis zum Widerruf Ihrer Einwilligung oder bei Entfallen des Zwecks gespeichert bzw. aufbewahrt.

Welche Rechte haben Sie?

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Da Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet werden, haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).
- Für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten in die Sie ausdrücklich einwilligen mussten, können Sie diese Einwilligung jederzeit widerrufen. Durch den Widerruf wird die Rechtmäßigkeit der bis dahin erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, wird geprüft, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht beim Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationssicherheit Nordrhein-Westfalen. Die Kontaktdaten finden Sie unten.

Wer sind die Verantwortlichen für den Datenschutz?

Verantwortlicher im Sinne der DSGVO ist die Stadt Bielefeld, vertreten durch den Oberbürgermeister, Niederwall 23, 33602 Bielefeld, Telefon 0521 51-0, Telefax 0521 51-6599, E-Mail posteingang@bielefeld.de.

Verantwortlicher für den Datenschutz im Fachbereich ist die Leitung des Büros für Sozialplanung, Niederwall 23, 33602 Bielefeld, Telefon 0521 51-5231, Telefax 0521 51-2021, E-Mail integrierte.sozialplanung@bielefeld.de.

Den Datenschutzbeauftragten der Stadt Bielefeld erreichen Sie wie folgt: Niederwall 23, 33602 Bielefeld, Telefon 0521 51-6888, Telefax 0521 51-6895, E-Mail datenschutzbeauftragter@bielefeld.de.

Aufsichtsbehörde ist der Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen, Kavalleriestr. 2-4, 40213 Düsseldorf, Telefon 0211 38424-0, Telefax 0211 38424-10, E-Mail poststelle@ldi.nrw.de.

Diese Datenschutzerklärung soll Ihnen einen Überblick verschaffen. Weitere Informationen finden Sie auf den Internetseiten des Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit NRW unter www.ldi.nrw.de.